mals zum Teletzkischen See gehen, um Tribut zu sammeln, finden sie die Umgegend des Seees ohne jegliche Bevölkerung. In der Folge schweigt die russische Geschichte gänzlich über die Telessen.

Die Tschat- und Tscholym-Tataren und die Katschinzen.

In der sibirischen Geschichte werden uns in den ersten drei Decennien des XVII. Jahrhunderts östlich von der Barabasteppe mehrere Stämme der Eingeborenen mit dem allgemeinen Namen Tataren bezeichnet und zwar ausschliesslich Völker türkischer Zunge. Da die Kenntniss der tatarischen Sprache bei den Kosaken ziemlich verbreitet war, so kann in dieser Beziehung wohl kein Irrthum vorkommen, da die Russen überhaupt nur Völker türkischer Zunge mit dem Namen Tataren bezeichnen. Bald werden diese Tataren einfach Tataren genannt, bald Tschat-Tataren, bald Tscholym-Tataren, bald Katschinzen. Die sibirische Geschichte erwähnt diese Tataren überall als treue Unterthanen der Russen, die selbst an den Kämpfen gegen Telessen, Teleuten, Kirgisen als Hilfsvölker theilnehmen. Auch die heidnischen Türkvölker wie Teleuten und Kirgisen betrachteten diese Tataren meist als Freunde der Russen und überfielen und beunruhigten sie bei den verschiedensten Gelegenheiten. So werden die Tscholym-Tataren 1607 von den Kirgisen hart bedrängt. Die westlichen Nachbarn der Tscholym-Tataren, die als Tschat-Tataren bezeichnet werden, besitzen eine Befestigung, den Tschatski Gorodok, und diese wird 1617 von Abak, dem Fürsten der Teleuten, angegriffen. 1621 wird der Katscha-Tataren erwähnt als am linken Ufer des Jenissei bis zum Flusse Katscha wohnend. Nur selten wird ein Ungehorsam dieser Tataren erwähnt, und da heisst es noch im Jahre 1615, dass die beim Aufstande der Kirgisen betheiligten Tscholym-Tataren durch Leutseligkeit und Freundlichkeit wieder zum Gehorsam gebracht seien. Diese Tataren sollen erst im XVII. Jahrhundert aus dem Irtisch-Gebiete nach Osten ausgewandert sein. Ich bin der Ansicht, dass diese Bewegung nach Osten zugleich mit den Russen stattgefunden habe, denn Tojan, der Fürst der Euschta-Tataren, erwähnt nur der Tschat-Tataren, aber nicht der Tscholym-Tataren. Ob diese Tataren schon zum Theil Mohammedaner waren, lässt sich nicht genau nachweisen, die Namen der drei Tschat-